

## Landesliga Herren Hannover

Badenstedter SC : Hannover 96 II  
Sonntag, 13.11.2022, 14:00 Uhr

### Artelt macht den Sack zu

Als Matthias Artelt sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Landesliga Herren Hannover nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade Hannover 96 II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand Hannover 96 II, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Jan-Helge Petri, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Der Verlauf im Einzelnen: Petri / Salim machten mit Mikus / Mussi beim 11:6, 11:8, 11:4 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Artelt / Otto gewannen ihr Spiel gegen König / Stoll überzeugend mit 3:0. Zwischenzeitlich mussten Labuhn / Lahring zwar einen Satz weggeben, fuhren am Nachbartisch ihr Spiel gegen Mehnert / Bucholc aber dennoch sicher mit 11:8, 13:11, 6:11, 13:11 ein. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Wenig Chancen ließ Jan-Helge Petri wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner David Mikus. Nach gewonnenem ersten Satz gab Matthias Artelt das Spiel gegen David König noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Unglücklich war Maurice Labuhn in der Partie gegen Yannick Stoll, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Es dauerte eine Weile, bis David Salim sein 3:2 gegen Paolo Mehnert unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Auf dem falschen Fuß erwischte Johannes Lahring seinen Gegner Luca Mussi beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Andreas Otto und Andrzej Bucholc, die Andreas Otto letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Badenstedter SC und Hannover 96 II. Die richtige Herangehensweise hatte Jan-Helge Petri beim Sieg in drei Sätzen gegen David König ab dem ersten Ballwechsel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Matthias Artelt den Gastspieler David Mikus in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der Badenstedter SC nun 3 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während Hannover 96 II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 7:11 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Schwalbe Tündern (Badenstedter SC) bzw. gegen die TSG Ahlten (Hannover 96 II).

#### Statistik:

##### Badenstedter SC

Doppel: Petri / Salim 1:0, Artelt / Otto 1:0, Labuhn / Lahring 1:0

Einzel: J. Petri 2:0, M. Artelt 1:1, M. Labuhn 0:1, D. Salim 1:0, J. Lahring 1:0, A. Otto 1:0

---

**Hannover 96 II**

Doppel: König / Stoll 0:1, Mikus / Mussi 0:1, Mehnert / Bucholc 0:1

Einzel: D. König 1:1, D. Mikus 0:2, P. Mehnert 0:1, Y. Stoll 1:0, A. Bucholc 0:1, L. Mussi 0:1